

In unserem Verlage erschien:

Dr. Hans Sachs (Berlin):
Die Behandlung lockerer Zähne
nach Younger-Sachs

220 Seiten mit 69 Bildern und 4 Tafeln
Preis in Leinen gebunden M. 18.—

In anschaulicher, durch zahlreiche Bilder unterstützter Form gibt Sachs in diesem Leitfaden dem Praktiker der Privat- wie der Kassenpraxis diese bis in die letzten Feinheiten beschriebene Methode zur Behandlung der Parodontose, wie er sie selbst in 20jähr. Praxis an über 2500 Fällen erfolgreich erprobt hat. Besonderen Wert legt der Verfasser auf die genaue Beschreibung klinischer und röntgenologischer Befunde sowie auf die sorgfältigste Indikationsstellung für die Verwendung der verschiedenen gebräuchlichen Methoden.

Dr. Max Wehlau (Berlin):
Praktische Winke f. den Zahnarzt

Dritte Auflage

I. Band. 237 Seiten mit 107 Abbildungen
Preis M. 9.20

Wehlau's Praktische Winke erleben in ganz kurzer Zeit die dritte Auflage. Sie haben nicht nur bei Fachkritikern, sondern auch bei den Lesern warme Anerkennung gefunden. Das Grundlegende an Dr. Wehlau's Buch ist die Kürze aller Artikel. In Hunderten von kleinen, oft nur wenige Zeilen umfassenden Mitteilungen werden praktische Winke erteilt. Der Praktiker, der nur wenig Zeit zum Lesen umfangreicher Werke aufbringt, findet in diesen kurzen Notizen in gedrängtester Form Anregung und Belehrung.


Professor Dr. Moral (Rostock):
Untersuchungen an künstlichen
Zähnen

140 Seiten mit 44 Abbildungen. Preis M. 8.—

Professor Dr. Moral hat eingehende Untersuchungen an künstlichen Zähnen angestellt. Er hat seine Beobachtungen im Laboratorium und in der Praxis in sorgfältigen physikalischen Untersuchungen, in zahlreichen Tabellen und gutem Bildmaterial erläutert.

Dr. med. Hans Egon Bejad (Berlin):
Adresskalender der Zahnärzte
im Deutschen Reich,
Freistaat Danzig und Memelland

Jahrgang 1929. 16. Ausgabe.
1241 Seiten. In Ganzleinenband. 3 Teile in einem
Band Preis M. 12.—

Der Adresskalender ist das einzige Zahnärzteverzeichnis. Er führt u. a. auf: 9000 Zahnärzte mit Approbationsjahr und ausführlicher Adresse, etwa 3200 Ortsangaben, 360 zahnärztliche wissenschaftliche und wirtschaftliche Vereine mit ihren Bezirks- und Untergruppen, 672 Schulzahnkliniken, 215 sonstige Kliniken, 126 zahnärztliche Fachzeitschriften, 151 zahnärztliche Universitäts-Institute des In- und Auslandes. 

Berlinische Verlagsanstalt G. m. b. H., Berlin NW 87

I. A. D. INGRES

Eine Darstellung
seiner Form und seiner Lehre
von Ernst Würtenberger

Mit 40 Abbildungen. Gebunden M. 9.60

Kölnische Zeitung: ... Der kunstgeschichtliche Forscher und der temperamentvolle Künstler gehen bei ihm Hand in Hand; das Ergebnis ist ein Buch, das den in mancher Hinsicht spröden Gegenstand, die Lehre und die Werke Ingres, in höchst anregender und gehaltvoller Weise behandelt. Viele Kunstfreunde und Künstler werden sich eines Buches freuen, das so wenig Philosophie und so viel Hieb- und Stichfestes über wirkliche Kunstübung enthält.



Auslieferung durch Fr. Ludw. Herbig,
Leipzig; A. Hartleben in Wien; Koch,
Neff & Oetinger, Stuttgart; Ra-
witz & Fiebig, Berlin, Wilhelmstr. 30

BENNO SCHWABE & CO. BASEL

Der Schakgräber

Literarische Monatschrift

Schriftleiter:

Staatsbibliothekar Dr. G. Prochnow

Mitarbeiter: Schriftsteller von Rang

Der im 9. Jahrgange in einem Umfange von 32 Seiten mit Bildbeigaben erscheinende „Schakgräber“ pflegt neben guter neuerer Literatur auch das wertvolle ältere Schrifttum. Er berichtet über Theater, Musik und bildende Kunst. Sein bei außerordentlicher Wohlfeilheit gebiegender Inhalt hat ihm eine seit Jahren treue Lesergemeinde erworben.

Inhalt des Oktoberheftes (Heft 1)

Die Herbstnacht. Von Johann Gaudenz von Salis-Seewis / Stresemann und das geistige Leben. Von Walter von Molo / Ein Ständchen und ein Gelübde. Von Heinrich Smidt / Scherz und Humor in der Musik. Von Kurt Siemers / Mein Erstling: „Eine ägyptische Königstochter“. Von Georg Ebers / Paris. Von Anselm Feuerbach / Hugiboo. Von Joseph Victor von Scheffel / Der Komponist Engelbert Humperdinck. Von Dr. Hans Kleemann / Nachrichten.

Jährlich 12 Hefte M. 4.—/2.40, vierteljährl. 3 Hefte
M. 1.—/—60, Einzelheft: M. —40/—25.

Verlag d. Gesellschaft deutscher Literaturfreunde
Robert Alter,

Berlin NW 7, Mittelstr. 19.